

Kirchliche Mitteilungen

Nachrichten der katholischen Kirchengemeinden in der
Aalener Kern- und Weststadt

50

15. Dezember 2024

101. Jahrgang



Foto: Maria EBeling

Die Nacht ist vorgedrungen

In den Wochen vor Weihnachten ist das natürliche Licht knapp. Wir beginnen im Dunkeln unsere Tage, und lange, bevor wir zu Bett gehen, wird es schon wieder dunkel. Im Advent 2024 steht die Sonne bei uns von Aufgang bis Untergang insgesamt knapp 209 Stunden am Himmel; sechs Monate vorher im Sommer waren es im selben Zeitraum von 25 Tagen (31. Mai bis 24. Juni) gut 402 Stunden – fast das Doppelte!

Der Advent stellt sich dieser äußerlichen Dunkelheit entgegen mit einer einzigen Kerzenflamme – eine Woche lang. Dann kommt eine zweite Flamme am Adventskranz hinzu, diesen Sonntag die dritte. Nur langsam, langsam mehrt sich das Licht.

Der Advent stellt sich auch unseren inneren Dunkelheiten. Dunkelheiten, die ja Menschheitsrealität sind seit Jahrtausenden: Krieg, Unheil, Not und Leid. Viele Adventslieder erzählen von der Sehnsucht, dass endlich DER kommen möge, der „alle Welt in ihren tausend Plagen und großen Jammerlast“ (EG 11) in Händen hält und aller Dunkelheit ein Ende macht: „O komm, o komm, Immanuel!“

(GL 753) und „Wo bleibst du Trost der ganzen Welt?“ (GL 231)

Besonders berührt mich jedes Jahr Jochen Kleppers Lied „Die Nacht ist vorgedrungen“ (GL 220). Im Advent 1937, am Vorabend des zweiten Weltkrieges, sieht er hellseherisch, dass Dunkelheiten unsere Realität bleiben werden: „Noch manche Nacht wird fallen auf Menschenleid und -schuld“ – und wie vorsichtig tröstend ist die Zuversicht: „Doch wandert nun mit allen der Stern der Gotteshuld.“ und „Gott will im Dunkel wohnen“.

Vor dem strahlenden Glanz des Weihnachtsbaumes und dem „Friede auf Erden!“ der Engel stelle ich mir mit Maria die Frage: „Wie soll das geschehen?“ oder mit Paul Gerhardt: „Wie soll ich dich empfangen?“ (EG 11).

Für diese Fragen und das Meditieren der alten Verheißungen gibt mir der Advent Zeit und Raum – wie gut!

Maria EBeling

Familienreferentin Maria EBeling

3. Adventssonntag (C)
1. Les: Zef 3, 14–17
2. Les: Phil 4, 4–7
Ev: Lk 3, 10–18

Samstag 14. Dez.

St. Maria

08.00 Eucharistiefeier

Les: Sir 48, 1–4.9–11 Ev: Mt 17, 9a.10–13

St. Bonifatius

18.30 Vorabendmesse (W. Sedlmeier)

Peter und Paul

18.30 Vorabendmesse (P. Prakash)

Sonntag 15. Dez.

St. Elisabeth

09.00 Eucharistiefeier (F. Dolderer)

Ostalbkrankenhaus

09.00 Evangelischer Gottesdienst

St. Augustinus

10.00 Gottesdienst rum.-orth.

Salvator

10.30 Eucharistiefeier (P. Prakash)
Chor der Salvatorkirche

St. Maria

10.30 Eucharistiefeier
(W. Sedlmeier / M. EBeling)
mit den Erstkommunionkindern,
Chor „Neue Töne“

St. Thomas

10.30 Wortgottesfeier
mit Kommunion (T. Bieg)

Heilig-Kreuz

10.30 Wortgottesfeier
mit Kommunion ital. Gde (N. Daniele)

St. Michael

09.30 Beichte
10.30 Eucharistiefeier kroat.-dt. (V. Koretić)

Hauptbahnhof Gleis 1

17.00 Licht aus Bethlehem
ökumenische Andacht 
(M. Kronberger / J. Langfeldt)

Heilig-Kreuz

19.00 Wortgottesfeier
mit Kommunion (A. Barthelmess)

Samstag 14. Dez.

St. Bonifatius

18.30 † Anna Horvath, Johann Horvath, Mathilde Stürzl

Sonntag 15. Dez.

Salvator

12.00 Taufe von Lenni Haas und Komivi Patric Ayamam

Montag 16. Dez.

Les: Num 24, 2-7.15-17a
Ev: Mt 21, 23-27

St. Elisabeth

09.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier

Heilig-Kreuz

15.30 Rosenkranz

Peter und Paul

18.30 Gebetskreis für unsere Seelsorgeeinheit Aalen

Dienstag 17. Dez.

Les: Gen 49, 1a.2.8-10 Ev: Mt 1, 1-17

St. Bonifatius

08.30 Eucharistiefeier

St. Maria

16.00 Rosenkranz

Ostalbkrinikum

16.00 Adventsandacht

St. Michael

18.30 Eucharistiefeier

Mittwoch 18. Dez.

Les: Jer 23, 5-8 Ev: Mt 1, 18-24

St. Maria

09.00 Eucharistiefeier
16.00 Rosenkranz

St. Augustinus

18.00 Waldweihnacht (M. Kronberger)

Peter und Paul

18.00 Rosenkranz
18.30 Eucharistiefeier

Konzert Spektakulatus
am Samstag, 14.12.,
um 19 Uhr in Salvator

**Konzert Aalener
Sinfonieorchester**
am Sonntag, 15.12.,
um 17 Uhr in St. Thomas

Kaleidoskop

Adventsfeier des Gemeindebesuchsdienstes

Einmal im Jahr treffen sich die Helferinnen und Helfer unserer Gemeindebesuchsdienste Salvator und St. Maria, um Advent zu feiern, das Jahr gemeinsam ausklingen zu lassen, miteinander ins Gespräch zu kommen. Und natürlich, damit man einfach mal Dankeschön sagen kann!

Die diesjährige adventliche Besinnung begann mit dem Gedenken an unsere Helferin Rita Mengemann, die im Mai verstorben ist. So war sie dann doch zumindest in unseren

Herzen bei der Feier in unserer Mitte. Eine kurze und würdige Andacht drehte sich rund um das Thema Licht und wurde von den Veeh-Lerchen musikalisch mitgestaltet.

Elfriede Heuschmid aus der Salvatorgemeinde wurde feierlich in den Ruhestand verabschiedet, ebenso Josefine Bopp und Paula Manz, die aber leider gesundheitsbedingt nicht dabei sein konnten.



Auf dem Bild sehen wir (von links) Margot Gentner (Pfarrbüro), Lilo Ackermann (Organisation St. Maria), Gisela Schellakowsky, Marianne Gröninger, Ingrid Betzler, Elfriede Heuschmid, Martin Kronberger, Monika Hirschle (Pfarrbüro).
Foto: Susi Kohout

Aus der Gemeinde St. Maria wurden Gisela Schellakowsky und Marianne Gröninger für ihre 35-jährige Zugehörigkeit im HelferInnen-Team geehrt, und Ingrid Betzler ist sogar schon seit 45 Jahren als Gemeindegliedern aktiv.

Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer für ihren schönen und treuen Einsatz.

Martin Kronberger

Gemeindeversammlung St. Bonifatius



Bei zwei Gemeindeversammlungen informierte der 1. Vorsitzende des Kirchengemeinderates St. Bonifatius Rainer Bolsinger über die geplante Sanierung der Bonifatiuskirche. Die letzte grundlegende Renovation war vor gut 50 Jahren. Mittlerweile sind am Turm und an der Fassade Substanzschäden erkennbar. Die Elektrik samt Heizung soll ebenso wie der Dachstuhl erneuert werden.

Zwei Bauabschnitte sind vorgese-

hen. In einem ersten geht es um die Außenfassade. Zudem muss die Mauer zum Nachbargrundstück in der Weilerstraße ersetzt werden. Die zweite, noch zu genehmigende, Bauphase ist für die Innenrenovierung vorgesehen. Die ganze Maßnahme hat einen Kostenumfang von 1,6 Millionen Euro.

Der Kirchengemeinderat hat sich mit der Kostenfrage schwer getan. Wir hoffen, dass Sie liebe Gemeindeglieder, auch zu der Sanierung der 120 Jahre alten Bonifatiuskirche stehen. Das können Sie gerne mit einer Spende bekräftigen.

Dafür bedanken wir uns herzlich.

Für den KGR St. Bonifatius

Rainer Bolsinger und
Wolfgang Fimpel

Spendenkonto: Katholische Gesamtkirchenpflege Aalen,
IBAN: DE15 6145 0050 0110 0044 08 BIC: OASPDE6AXXX
Verwendung: Renovation Kirche St. Bonifatius

Beichtgelegenheit Weihnachten 2024

| | | | |
|---|-----------|-------------------|-----------------|
| St. Maria | Sa 14.12. | 16.30 – 17.15 Uhr | W. Sedlmeier |
| St. Michael | So 15.12. | ab 09.30 Uhr | V. Koretic u.a. |
| Salvator | Mi 18.12. | 17.00 – 18.00 Uhr | P. Prakash |
| St. Elisabeth | Fr 20.12. | 10.30 – 11.00 Uhr | E. Schmid |
| St. Bonifatius (Sakristei) | | | |
| | Sa 21.12. | 15.00 – 16.30 Uhr | W. Sedlmeier |
| St. Maria | Sa 21.12. | 16.30 – 17.15 Uhr | F. Dolderer |
| Beichtgespräche mit allen Geistlichen auch nach Vereinbarung. | | | |
| Bußfeiern | | | |
| St. Maria | So 22.12. | 18.00 Uhr | W. Sedlmeier |
| St. Bonifatius | Mo 23.12. | 18.30 Uhr | W. Sedlmeier |

Familienfrühstück

am Sonntag, 15.12.2024,
9 Uhr
anschließend

Herzliche
Einladung zur....



Kinderkirche in St. Maria!

parallel zum Gottesdienst, am
Sonntag, 15.12.2024, um
10.30 Uhr in St. Maria im Meditationsraum. Gemeinsamer Abschluss ist dann in der „großen Kirche“.

😊 Wir freuen uns auf euch!
Euer Team von der Kinderkirche
St. Maria Aalen

#song4u

So., 22.12., um 18 Uhr
Augustinuskirche,
Langertstraße 116

Feire dich und dein Leben im
Gottesdienst mit einem Track
aus den aktuellen Charts.

In eigener Sache

Auf Weihnachten erscheinen die Kirchlichen Mitteilungen als 3-fach-Ausgabe (von 22.12.2024 bis einsch. 10.1.2025).

Termine und Texte für diesen Zeitraum bitte an

Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de

Redaktionsschluss:
Freitag, 13.12.2024

Peter und Paul

16.30 Anbetung

Salvator

18.00 Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier
+ Annemarie Schürle

St. Thomas

06.00 Frühschicht
anschl. gemeinsames Frühstück
im GH St. Ulrich

14.00 Rosenkranz

St. Elisabeth

09.30 Rosenkranz
10.00 Eucharistiefeier

St. Maria

10.30 Schulgottesdienst auf
Weihnachten RS Galgenberg

St. Augustinus

08.30 Schulgottesdienst auf
Weihnachten Langertschule
(C. Bender)

18.00 Eucharistiefeier
anschließend Anbetung

Schülergottesdienste

Mi 18.12. 8.30 Schillerschule

**Gottesdienste in den
Seniorenwohnheimen**

AHZ Heinr.Rieger-Str.
Do 19.12. 16.00 Wortgottesfeier

AHZ Schillerhöhe
Do 19.12. 15.30 Wortgottesfeier

Betr.Wo. Wiesengrund
Do 19.12. 17.00 Wortgottesfeier

KWA Albstift
Do 19.12. 15.30 Wortgottesfeier

Impressum:

Kath. Gesamtkirchengemeinde
Bohlstr. 3, 73430 Aalen,
Tel. 07361 / 37058-100
Redaktion (verantwortlich):
Pfarrer Wolfgang Sedlmeier
Email-Adresse der Redaktion
Kimi-Redaktion.Aalen@drs.de
www.katholische-kirche-aalen.de
Redaktionsschluss: Freitags 12.00 Uhr

Kurz und bündig

Aalener Friedensgebet
Mo 16.12. um 18.10 Uhr an der
Stadtkirche. Die Arbeitsgemein-
schaft Christlicher Kirchen (ACK)
Aalen lädt herzlich ein.

Gesamt-KGR

Do 19.12. 19.30 Uhr öffentliche
Sitzung im SH, kl. Saal.
Tagesordnung siehe Homepage
(katholische-kirche-aalen.de/
verwaltung/gremien) und Aus-
hang in den Kirchen.

**Kath. Öffentliche
Bücherei**



Bohlstr. 3, Aalen
Liebe Leserinnen und Leser,
unsere Bücherei hat am
Montag und Mittwoch
jeweils von 16.30 bis 18 Uhr
geöffnet.
Wir freuen uns auf Ihren
Besuch.
Ihr Bücherei-Team

**Adventskonzert der
Cappella Nova**

unter dem Motto „Gratia plena
– voll der Gnade“ am Sonntag,
15. Dezember, um 19 Uhr in der
Marienwallfahrtskirche Unterkö-
chen. Neben dem „Magnificat“
für Sopran, Chor und Orchester
von John Rutter erklingen weite-
re „Marienlieder“, u.a. von Haydn,
Mozart, Beethoven und Rhein-
berger. Angelika Lenter (Sopran),
die Cappella Nova, das Orchester
„Musicamerata“ und KMD Tho-
mas Haller (Orgel) musizieren un-
ter der Leitung von Chordirektor
Ralph Häcker. Karten zu 18 Euro
gibt's bei MusikA in Aalen, Tel.
55810, und an der Abendkasse.
Herzliche Einladung!

Die **Telefonnummer für seelsor-
gerliche Notfälle** ist außerhalb
der Bürozeiten auf dem Anruf-
beantworter zu erfahren.



in unseren Gemeinden:

St. Thomas
16.02.2025 12.00 Uhr

St. Maria
16.03.2025 12.00 Uhr

Im Auf und Ab des Lebens

Gottes Segen in unseren fünf Gemeinden allen, die

- ein besonderes Fest feiern dürfen:
Goldene Hochzeit am 20.12.:
Christa und Sigmar Tomaschko
- im Vertrauen auf unseren Herrn verstorben sind:
Rainer Harsch, 79 Jahre Günter Poluha, 76 Jahre
Elfriede Larisch, 98 Jahre Ludwig Schmid, 95 Jahre
Maria Theresia Holz, 88 Jahre Heide Herdeg, 82 Jahre
Elfriede Hommel, 99 Jahre Eberhard Burk, 85 Jahre



Offener Nachmittag für SeniorInnen
am Dienstag, 17.12., 14 – 16 Uhr im evan-
gelischen Gemeindehaus, Friedhofstraße 5.
Weihnachtlicher Nachmittag
Herzliche Einladung!

Org. Nachbarschaftshilfe

St. Maria:
Einsatzleiterin
B. Simon, Tel. 528570

Salvator u. St. Bonifatius:
Einsatzleiterin
D. Kienle, Tel. 64209



**Ökumenischer
Hospizdienst
Aalen e.V.**

Wir begleiten Schwerkranke,
Sterbende und ihre Angehörigen
– ambulant und kostenlos –
Wir kommen dorthin, wo Sie uns
brauchen: nach Hause, in Pflege-
heime oder ins Krankenhaus.
Hospizbüro: Tel. 07361/555056
Einsatzleitung: 0171/2069420
info@aalener-hospizdienst.de
www.aalener-hospizdienst.de

Abkürzungen stehen für

| | |
|-----|------------------|
| SK | Salvatorkirche |
| SH | Salvatorheim |
| GH | Gemeindehaus |
| ESH | Edith-Stein-Haus |

Kita Report



heute: **Kath. Kindertageseinrichtung St. Nikolaus**

- An St. Martin trafen wir uns an mehreren Stationen und liefen mit unseren Laternen zur Kita. Dort gab es leckere Würstchen und Kekse. Außerdem führten die Erzieherinnen ein Schattentheater auf. Am Ende tanzten wir zum Lied „LichterKinder“ einen schönen Lichtertanz mit unseren Laternen.
- Ende November besuchten unsere Maxi-Kinder das Seniorenheim St. Elisabeth. Die Kinder und BewohnerInnen haben sich über den Besuch sehr gefreut und hatten viel Spaß. Es wurden adventliche Lieder gesungen und zusammen Bilder gemalt. Außerdem führten die Kinder einen Lichtertanz auf.

- Während der Adventszeit dreht sich in unseren Morgenkreisen alles um das Thema Weihnachten. Jeden Tag wird ein neues Tageskind vom Adventskalender gezogen. Das Tageskind darf sich aus einer Kiste Lieder, Fingerspiele, ein Gebet und eine Geschichte aussuchen. Auch dieses Jahr freuen wir uns über einen Weihnachtsbaum, der von unserem Elternbeirat organisiert und von den Kindern bereits festlich geschmückt wurde.



Weitere Infos zu den Einrichtungen erhalten Sie auf unserer
Homepage: katholische-kirche-aalen.de/KITAS

Il 30 marzo 2025 si vota il Consiglio Pastorale per la nostra Comunità. Partecipate... ma non solo votando! Siamo alla ricerca di almeno 6 candidati.

Il Consiglio Pastorale pianifica incontri, liturgia, gite, feste, anniversari ed altro. È un ponte tra la nostra Comunità e quella tedesca di Aalen, a cui siamo affidati ed apparteniamo, per comunicare a loro che ci siamo con la nostra cultura e che vogliamo crescere con loro.

Vi volete candidare? Rivolgetevi in segreteria oppure alla Commissione elettorale possibilmente entro il 12 gennaio. Vi aspettiamo!

Am 30. März 2025 wird für unsere italienische Gemeinde der Pastoralrat gewählt. Nehmt teil... aber nicht nur, indem Ihr wählt! Wir suchen mindestens 6 KandidatInnen. Der Pastoralrat plant unter anderem Treffen, Liturgie, Ausflüge, Feste und Jubiläen. Er ist ein Bindeglied zwischen unserer Gemeinde und der Seelsorgeeinheit in Aalen, zu der wir gehören, und der wir zeigen möchten, dass wir mit unserer Kultur präsent sind und gemeinsam wachsen möchten. Ihr wollt kandidieren? Wendet euch ans Sekretariat oder an den Wahlausschuss, möglichst bis zum 12. Januar. Wir freuen uns auf euch!

Per la Commissione elettorale / Für den Wahlausschuss:

Susanna Gaidolfi

Adventsfeier der NachbarschaftshelferInnen

Am 29. November fanden zeitgleich die alljährlichen Adventsfeiern der Organisierten Nachbarschaftshilfe in den festlich geschmückten Gemeindehäusern St. Maria und Salvatorheim statt. Rund 190 (95 Salvator, 30 St. Bonifatius, 65 St. Maria) Helferinnen und Helfer, darunter viele neue Gesichter, kamen zusammen, um diesen besonderen Abend zu feiern.

Die Feiern standen ganz im Zeichen der Wertschätzung und des Dankes an die engagierten Nachbarschaftshelferinnen und -helfer. Die Einsatzleiterinnen Birgit Simon und Dorothea Kienle drückten ihren tiefen Dank für den treuen und zuverlässigen Dienst aus. Ein kurzer Rückblick ließ das vergangene Jahr mit seinen zahlreichen Angeboten noch einmal lebendig werden.

Die festlich beleuchteten Räume und liebevoll geschmückten Tische schufen bereits vor dem ersten Advent eine zauberhafte, vorweihnachtliche Atmosphäre. Unter dem Motto „Licht und Quelle“ wurde deutlich, wie wichtig die Engagierten für die vielen Betreuten sind – sie sind Licht und Lebensquellen, die deren Leben erhellen und erleichtern. Deshalb standen sie an diesem Abend besonders im Mittelpunkt und wurden mit der Anerkennung gewürdigt, die ihnen zusteht.

Verschiedene Texte und Impulse zu den Themen wurden vorgetragen, gemeinsam gesungen und der wunderbaren Musik von verschiedenen Solisten an Klavier, Cello, Geige, Gitarre und Gesang gelauscht.

Die Adventsfeier bot somit nicht nur eine Gelegenheit, den NachbarschaftshelferInnen im Allgemeinen für ihr herausragendes Engagement zu danken, sondern auch um diejenigen besonders zu würdigen, die sich über viele Jahre hinweg unermüdet für das Wohl anderer eingesetzt haben. Die Ehrungen von insgesamt 30 Helferinnen und Helfern übernahmen Pfarrer Prakash, Wolfgang Fimpel, Wolfgang Reichardt, Walter Beyer, Waltraud Ensle und Anne Henze.



Ehrung der Helferinnen von St. Maria



Ehrungen der HelferInnen von St. Bonifatius und Salvator

Sie alle hoben erneut die Bedeutung des Engagements hervor und sprachen den langjährig Engagierten ihren tiefsten Dank aus.

Für ein besonders langes Engagement wurden geehrt:

Marion Kohnle und J. Micorsingham Valenteena für 20 Jahre, Andrea Schmidt und Ingrid Haschka für 25 Jahre.

Es war eine wahre Freude, die verschiedenen Köstlichkeiten zu probieren, sich angeregt mit anderen Gästen auszutau-

schen, Kolleginnen kennenzulernen und den geselligen Abend in vollen Zügen zu genießen. Zum Abschluss überraschten tamilische Frauen die Gäste mit einem Tanz unter dem Titel „Die Fülle des Lebens“.

Wir alle sind stolz auf unsere Nachbarschaftshelferinnen und Nachbarschaftshelfer und hoffen, dass sie noch viele weitere Jahre ihre wertvolle Unterstützung leisten werden.

Dorothea Kienle und Birgit Simon

Nikolaus bringt Geschenke für die Wohnsitzlosen

Eine schöne Überraschung brachte Firma Leins zum „Freundeskreis für Wohnsitzlose Aalen“: Gewissermaßen direkt vom himmlischen Boten kamen Schokoladennikoläuse und Lebkuchen sowie ein Spendenscheck über 600 Euro. Diesen überreichte Anke Leins mit ihren beiden Mitarbeiterinnen an die beiden Vorsitzenden des Freundeskreises. „Es ist ein schönes Zeichen der Solidarität mit unseren Mitmenschen, dass Sie gerade im Advent und heute vor Nikolaus an die Menschen denken, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. So hat es auch Bischof Nikolaus vor vielen hundert Jahren gemacht. Sie folgen damit seinem Vorbild und machen die Welt damit ein kleines bisschen heller und freundlicher!“ bedankte sich Martin Kronberger. Pfarrerin Caroline Bender pflichtete ihm bei: „Die Menschen, die vom Freundeskreis begleitet werden, werden sich sehr freuen, die Süßigkeiten als Überraschung an ihren Türen zu finden. Mit dem Geld können wir gezielt z.B. bei Medikamentenzuzahlungen unterstützen und die Suppenküche aufrechterhalten.“ Auch Wolfgang Lohner als



v.l.n.r.: Pfarrerin Caroline Bender, Martin Kronberger, beide Vorsitzende Freundeskreis für Wohnsitzlose Aalen e.V.; Ingrid Leins, Frau Teichgräber, Anke Leins (Fa. Bestattungen Leins), Wolfgang Lohner, Leiter Caritas Wohnungslosenhilfe Aalen
Foto: Privat

Leiter der Caritas Wohnungslosenhilfe ist dankbar, dass der Freundeskreis die caritative Arbeit unterstützt. In der Düsseldorfer Straße wurden beispielsweise auch mehrere Menschen aus der brandgeschädigten städtischen Unterkunft in der Gartenstraße aufgenommen. „Da kommt der Nikolaus

gerade recht. Vielen Dank! Wir hoffen, dass viele es seinem Vorbild gleichtun“, so Kronberger. Pfarrerin Bender regte an, auf Firmenweihnachtsgeschenke zu verzichten und das Geld für einen guten Zweck zu spenden.

Caroline Bender, ev. Pfarrerin

FRIEDENS LICHT AUS BETLEHEM 2024
www.friedenslicht.de
Ring Deutscher Pfälzer*innenvereine
Verband Deutscher Altpfälzler*innen

Vielfalt leben, Zukunft gestalten

Sonntag, 15.12. um 17:00 Uhr am Bahnhof, Gleis 1
DPSG Stamm Salvator, VCP-Aalen
ev. Kirche, Baptisten, kath. Kirche

Weihnachts-Gemeindebrief

In den nächsten Tagen wird unser neuer Weihnachts-Gemeindebrief an alle Haushalte in unserer Seelsorgeeinheit verteilt. Bis Ihr Briefkasten angekommen ist, sind viele helfende Hände notwendig. Deshalb an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, die uns mit ihrem großen ehrenamtlichen Engagement unterstützen.



Paula Mundus und Hildegard Schuster beim Sortieren der Gemeindebriefe. Foto: Privat

Die Landpastoral lädt ein:

Singen im Advent

am Mi., 18.12., von 19.30 bis 20.30 Uhr adventliche Stunde mit Musik, Gesang und Besinnung in der Hauskapelle im Tagungshaus Schönenberg. Die Leitung hat Pater Martin König.

'Stille am Abend'

Einladung zu 'Stille am Abend' am Mo., 16.12., von 18.45 - 19.45 Uhr im Meditationsraum im Tagungshaus Schönenberg. Leitung: Ansgar Baumann. Eintauchen in die Stille, sie bewahren und mitnehmen in unseren Alltag. Im Mittelpunkt steht das mittelalterliche Leibgebet des hl. Dominikus, das uns in die Stille zu finden hilft.

Wort-Gottes-Feier leiten lernen

Ausbildungskurs in Kooperation mit dem Institut für Fort- und Weiterbildung (zur Erlangung der bischöflichen Beauftragung). Inhaltliche Schwerpunkte der Qualifizierung: Gottesdienstverständnis nach dem II. Vatikanischen Konzil; innere Beziehung von Sonntag, Eucharistiefeier und Wortgottesfeier; Grundstruktur und Elemente der Wortgottesfeier; spirituelle Dimension; Einübung in die Gestaltung der Feier.

Termine: Sa., 25.1.2025 (9 - 18 Uhr) und Fr., 7.2.2025 (18 Uhr) - Sa., 8.2.2025 (18 Uhr) Ort: Tagungshaus Schönenberg Leitung: Ansgar Baumann, Ingrid Beck **Anmeldung bis 30.12.2024** nur online möglich unter: <https://institut-fw.de/kursdetail/kurs/einfuehrungskurs-beauftragte-wortgottesfeier-in-ellwangen>

Die Freude ist die Begleiterin der schenkenden Güte.

Alfred Bengsch